

PROLIT

PARTNER-PROGRAMM

NEWSLETTER KW 9

AUSZEICHNUNGEN & BESTENLISTEN

Alfred Kerr-Preis für Literaturkritik 2026

Der diesjährige Alfred-Kerr-Preis für Literaturkritik wird an den Schriftsteller, Übersetzer und Journalisten **Dietmar Dath** verliehen. Die Preisverleihung findet am 19. März auf der Leipziger Buchmesse statt.

„Dietmar Daths kritische Texte decken ein weites Spektrum an Themen, ab, von der Belletristik (...) über Film und Pop-Kultur bis hin zu soziologischen und naturwissenschaftlichen Fragen (wie etwa der Quantenphysik), aber auch zu kulturellen Phänomenen, die sich gegen eine klare Einordnung sperren. Dabei gelingt es ihm, auf hohem sprachlichen Niveau auch schwierigste Werke zu erschließen, ohne ihnen ihre Komplexität zu nehmen.“

aus der Jurybegründung

Auswahl seiner Werke



Dietmar Dath
Skymionen
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751810296, € 38,00



Dietmar Dath
Gentzen oder: Betrunken aufräumen
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751800358, € 26,00



Dietmar Dath
Stehsatz
Wallstein Verlag
ISBN 9783835338012, € 20,00



Dietmar Dath
Niegeschichte
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783957577856, € 38,00

Preis der Leipziger Buchmesse Shortlist 2026

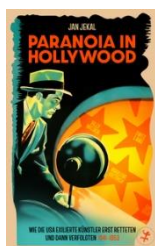
Belletristik



Elli Unruh
Fische im Trüben
Transit
ISBN 9783887474201, € 24,00

„Gehen oder bleiben, sprechen oder so lange schweigen, bis keine Zeit für einen Abschied bleibt? Elli Unruh erzählt klug, ergreifend und ohne jede Romantik von einer besonderen Kultur und findet dafür eine unerhörte Sprache, die alles zusammenfügt, was der Roman vor unseren Augen ausbreitet. Damit erschließt sie uns eine Welt, die fremd und mittlerweile versunken ist. Im Roman leuchtet sie in einer lebenssatten Frische, die ihresgleichen sucht.“

Sachbuch / Essayistik



Jan Jekal
Paranoia in Hollywood
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751821032, € 28,00

„Dieses Buch hat das Zeug zu einem echten Blockbuster. In den Hauptrollen: Stars wie Thomas Mann, Marlene Dietrich oder Bertolt Brecht; eine Handlung voller tragischer Wendungen und großer Gefühle und alles mit viel Tempo und Esprit erzählt. Und ganz nebenbei legt Jan Jekal auch erstaunliche Parallelen zur Gegenwart frei: Geflüchtete wurden selten mit offenen Armen empfangen - selbst Stars nicht.“



Ulli Lust
Die Frau als Mensch 2
Reprodukt
ISBN 9783956404948, € 29,00

„Mit dem zweiten Band ihrer *Die Frau als Mensch*-Reihe zeichnet Ulli Lust belesen und kunstgeschichtlich versiert ein überraschendes Bild der Eiszeitgemeinschaft und ihrer Heilerinnen, Hebammen, spirituellen Helferinnen. Lust kommentiert nachdenklich und manchmal keck von heute aus mit, was Schamaninnen zu einem so lebhaften wie seine Quellen und spekulativen Seiten offenlegenden Comic-Essay macht.“

Übersetzung



Anjet Daanje
Das Lied von Storch und Dromedar
Ü: Ulrich Faure
Friedenauer Presse
ISBN 9783751806411, € 38,00

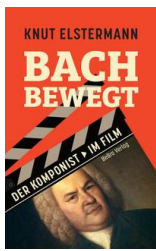
„Das Leben und Werk von Eliza May Drayden, einer an Emily Brontë angelehnten Figur, fasziniert Menschen über Jahrhunderte. Ulrich Faure führt in seiner meisterhaften Übersetzung die Zeiten, Umstände und Perspektiven dieser Figuren greifbar vor Augen. In diesem mitreißenden Kaleidoskop der Stimmen findet er jederzeit den richtigen Ton.“



Gustavo Faverón Patriau
Unten leben
Ü: Manfred Gmeiner
Literaturverlag Droschl
ISBN 9783990591918, € 34,00

„Dutzende Stimmen bilden in diesem meisterhaften Horror- und Schelmenroman ein Mosaik der düsteren Geschichte Lateinamerikas. Manfred Gmeiner hat diese labyrinthische Erzählung mit spielerischer Eleganz übertragen, ohne jemals den Blick auf ihre eigensinnigen Figuren, die literarischen Querverweise und das magische Funkeln der Poesie zu verlieren. Seine ebenso furchtlose wie packende Übersetzung macht die Lektüre zu einer unvergesslichen Erfahrung.“

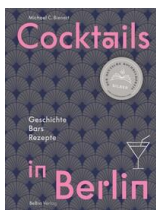
PRESSESPIEGEL



Knut Elstermann
Bach bewegt
 BeBra Verlag
 ISBN 9783898092623, € 20,00

„So wurde Thein, wie der Berliner Filmkritiker Knut Elstermann in seinem charmanten Buch (...) erzählt, für eine ganze DDR-Generation zum Gesicht des Komponisten.“

Maria Wiesner, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 20. Februar



Michael C. Bienert
Cocktails in Berlin
 BeBra Verlag
 ISBN 9783814803050, € 28,00

„Es ist mehr als nur ein Rezeptbuch für gelungene Mixgetränke – dafür bekam der Autor den Deutschen Kochbuchpreis und die Silbermedaille der Gastronomischen Akademie Deutschlands; mehr auch als ein Wegweiser zu aktuellen Lokalen in der Hauptstadt. Am spannendsten lesen sich die Kapitel zur Geschichte.“

Sven-Felix Kellerhoff, Welt am Sonntag, 22. Februar



Jan Gerber
Das Verschwinden des Holocaust
 edition TIAMAT
 ISBN 9783893203307, € 28,00

„Laut Gerber (...) wird der Holocaust erst seit den siebziger Jahren als das Kernereignis des Nationalsozialismus wahrgenommen. Unmittelbar nach Ende des Zweiten Weltkriegs sei er schon einmal in Vergessenheit geraten. Von den Ursachen dieses ersten Verschwindens handelt Gerbers Buch. Es ist in einer klaren Sprache geschrieben und voll von aufregenden Beispielen verwirrter Intellektueller oder vergessener Ereignisse.“

Zelda Biller, Neue Züricher Zeitung, 23. Februar



Gianrico Carofiglio
Der Horizont der Nacht
 Ü: Verena von Koskull
 Folio
 ISBN 9783852569260, € 25,00

„Guido Guerrieri gehört zum Inventar der zeitgenössischen Literatur Italiens – ein eigenwilliger, zwischen Melancholie und Ironie mäandrierender Anwalt, der sich mitunter in aussichtslose Fälle stürzt, aus alter Liebe zur Gerechtigkeit.“

Luzi Bernet, Neue Züricher Zeitung, 20. Februar

„Carofiglio zeichnet mit sparsamen Worten große Zusammenhänge. Obwohl er ein feiner Jurist ist, ist sein neues Buch weniger Gerichtssaal als Psychodrama. Auch damit qualifiziert es sich als Kommentar zu unserer Zeit.“

Red., Die Presse, 22. Februar

„*Der Horizont der Nacht* ist ein Krimi, mit dem man lesend nachdenken kann über unsere Zeit und eine zunehmende Kultur des Narzissmus.“

Annemarie Stoltenberg, NDR Kultur, 17. Februar

„Carofiglios Kriminalliteratur schaut nicht nur in die Abgründe des Verbrechens, sondern auch auf die schöne Seiten des Lebens.“

Corinne Orlowski, Radio3, 20. Februar



Robert Brack
Die nackte Haut
 Edition Nautilus
 ISBN 9783960544777, € 18,00

„Dieser Krimi ist ganz großer Hamburg-Stoff“

Volker Albers, Hamburger Abendblatt, 21. Februar

„Man merkt, dass hier jemand schreibt, der sich nicht nur mit Jazz auskennt, sondern regelrecht jazzig schreiben kann. (...) Das Buch ist mehr Zeitporträt als ein Thriller. Dafür ist es sehr eindringlich und wird von einer starken Hauptfigur getragen.“

Florian Schmidt, NDR, 19. Februar



Helwing / Valsecchi Gillmeister /
Müller-Neuhof / Necmi
Gebaute Gemeinschaft
Kulturverlag Kadmos Berlin
ISBN 9783865996114, € 25,00

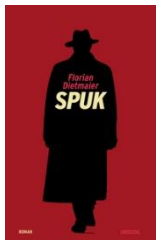
„In sechs Kapiteln vom
Zeitverständnis über die
Mahlzeiten bis zum Tod blättern das Team (...) das Alltagsleben in diesen Siedlungen auf, die Menschenbilder und Glaubensvorstellungen ihrer Bewohner:innen.“
Ingo Arend, taz, 25. Februar



Ross Thomas
**Die Narren sind
auf unserer Seite**
Ü: Gisbert Haefs / Julian Haefs
Alexander Verlag
ISBN 9783895816123, € 20,00

„Nur Ross Thomas schreibt so
elegant über Schurkereien. Welch ein Glück,
dass sein Werk auch auf Deutsch zu haben
ist.“
Hans Jörg Wangner, Stuttgarter Zeitung, 18. Februar

„Seine Romane sind extrem unterhaltsame
Lehrstücke darüber, wie man Sprache einsetzt,
um Wahrheiten zu verschleiern und falsche
Informationen in die Welt zu setzen.“
Sonja Hartl, Deutschlandfunk Kultur, 18. Februar



Florian Dietmaier
Spuk
Literaturverlag Droschl
ISBN 9783990592014, € 24,00

„(Dietmaier) beweist einmal
mehr sein Talent zur
Verquickung von Fakt und
Fiktion, zur Verdichtung von
ausufernder historischer Recherche und
psychologischer Innensicht seiner Erzählfigur.“
Christoph Harnter, Kronenzeitung, 21. Februar



Max Baitinger
Hallimasch
Reprodukt
ISBN 9783956404481, € 24,00

„Max Baitinger beschäftigt sich
bei aller vordergründigen Suche
mit der Frage, was Freundschaft bedeutet und
was langjährige Beziehungen aushalten
können.“
Frank Osiewacz, Westfälische Rundschau, 19. Februar



Sara Barquintero
**Ich werde allein sein
und ohne Party**
Ü: Mareike Philipp
Verlag Klaus Wagenbach
ISBN 9783803133861, € 24,00

„Sara Barquintero schreibt
frisch, direkt und dialogreich. In
ihrem Roman wird die Suche der Millenial-Frau
nach einem Fremden zur Suche nach sich
selbst und zur Auseinandersetzung mit
eigenen Traumata und Beziehungen.“
Victoria Eglau, Deutschlandfunk Kultur, 23. Februar



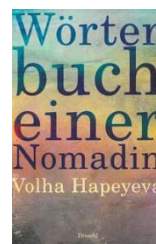
Sadiq Khan
ATMEN
Ü: Katja Karau
Alexander Verlag
ISBN 9783895816451, € 24,00

„Khan mag immer wieder
überzeugend deutlich, welche
Bedeutung Städte für eine
klimagerechte Politik haben.“
Thekla Dannenberg, Deutschlandfunk, 23. Februar



Alexandre Labruffe
Cold Case
Ü: Frank Sievers
Verlag Klaus Wagenbach
ISBN 9783803133854, € 24,00

„Eine verspielte, höchst
subjektive Familienaufstellung
aus der Sicht eines leicht
derangierten Analytikers.“
Cornelius Wüllenkemper, Deutschlandfunk,
23. Februar



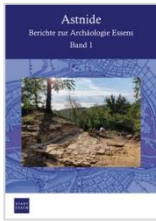
Volha Hapeyeva
Wörterbuch einer Nomadin
Literaturverlag Droschl
ISBN 9783990591994, € 24,00

„Erwarten darf man funkelnden
Witz und berührende Poesie.“
Red., NDR, 16. Februar



Dinçer Gücyeter
**Fake Gucci-Jogginghose
auf der Lesebühne**
Literaturverlag Droschl
ISBN 9783990592021, € 16,00

„Das neue Buch des Lyrikers
aus Nettetal handelt pointiert
von Klasse, Kunst und
Selbstbehauptung.“
Raoul Mörchen, WDR 3, 20. Februar



Johannes Müller-Kissing /
Sebastian Senczek
Astnide
Nünnerich-Asmus Verlag
ISBN 9783961762989, € 35,00

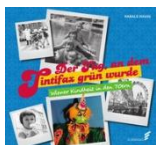
„Essen ist eine der fundreichsten Städte im Ruhrgebiet, sagt Sebastian Senczek. Der Stadtarchäologe ist Mitherausgeber von *Astnide*, einem Buch voller Geschichte(n).“
Red., WDR 3, 18. Februar



Ulli Lust
Die Frau als Mensch 2
Reprodukt
ISBN 9783956404948, € 29,00

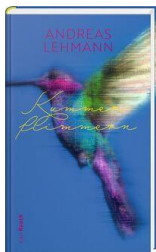
„In ihrem Projekt *Die Frau als Mensch* zeigt die in Berlin lebende Comiczeichnerin und Illustratorin Ulli Lust anhand neuester Befunde der Archäologie, Ethologie und Kulturgeschichte, wie prägend Frauen für die Menschheitsgeschichte waren.“
Anne Dore Krohn / Thomas Böhm, Radio Eins, 22. Februar

„Von klassischen Comic-Elementen über Landkarten bis zu anekdotischen Sprechblasen ist alles dabei. Und gerade weil Lust die bildlichen Schritte ihrer Argumentation so nachvollziehbar erzeugt, entsteht aus ihrer langen Recherche keine trockene Abhandlung, sondern eine Erzählung, der man enthusiastisch folgt.“
Sonja Dawson, Der Spiegel, 19. Februar



Harald Havas
Der Tag, an dem Tintifax grün wurde
Elsengold
ISBN 9783962011499, € 26,30

„Sein Buch ist eine Liebeserklärung an die unperfekte, aber sehr unmittelbare Kindheit.“
Red., ORF 2, 24. Februar



Andreas Lehmann
Kummerflimmern
Karl Rauch Verlag
ISBN 9783792002445, € 26,00

„Absolut zu empfehlen! (...) Wenn wir diese Geschichten lesen, schauen wir in den Spiegel und sehen uns selbst.“

Und das macht er auf großartige Art und Weise.“
Peter Henning, Saarländischer Rundfunk, 24. Februar



Isabel Fargo Cole
Das Zenon Zän
Edition Nautilus
ISBN 9783960544746, € 20,00

„Überhaupt haben Coles Texte eine spezielle Tiefenschärfe. Sie mahnen klug und anschaulich an, dass technologische Entwicklungen keine Naturphänomene sind, und wir Userinnen und User uns die Mitbestimmung am Fortschritt dringend zurückerobern sollten.“
Franziska Hirsbrunner, SRF, 20. Februar



Dave Zeltserman
Alles endet hier
PULP MASTER
ISBN 9783927734982, € 16,00

„Keine Ahnung, weshalb *Murder Club* im Original bisher nicht erschienen ist, denn auch dieser Roman, der jetzt auf Deutsch unter dem Titel *Alles endet hier* vorliegt, ist ein starkes Stück. (...) Alles endet hier ist ein raffiniert geplotteter Kriminalroman, der immer düsterer und beklemmender wird.“
Hanspeter Eggenberger, Krimikritik, 20. Februar



Ian Gittins
The Cure
Ü: Kirsten Borchardt
Hannibal Verlag
ISBN 9783854459002, € 33,00

„Und so konnte auch 2021 (...) niemand ahnen, dass 16 Jahre nach ‚4:13 Dream‘ (2008) mit ‚Songs Of A Lost World‘ tatsächlich noch ein Longplayer erscheinen würde. Die um 16 erweiterte Neufassung trägt diesem jetzt ebenfalls Rechnung und macht das Buch erst recht zur Pflichtlektüre nicht nur für die Neigungsgruppe Melancholie.“
Andreas Grabenschweiger, SLAM, März/April



Katrin Rohnstock
Der große Schock
BeBra Verlag
ISBN 9783898092791, € 22,00

„Kathrin Rohnstocks Buch *Der große Schock* trifft einen Nerv“
Red., SuperIllu, 18. Februar



Ragnar Helgi Ólafsson
Die Bibliothek meines Vaters
Ü: Jón Thor Gíslason /
Wolfgang Schiffer
mikrotext
ISBN 9783948631642, € 25,00

„Und im Nu tauchen wir mit Ragnar Helgi Ólafsson in die so reichhaltige wie eigensinnige isländische Literatur ein wie auch in den Kopf eines mal trauernden, mal euphorischen Büchermenschen. und am Ende steht das Wunder, dass aus so vielen Büchern wieder ein Buch geworden ist, das man unbedingt behalten möchte: für alle Zeiten.“
Frank Keil, Nordis Magazin, 2/2026



Braunhofer / Brand /
Schiller / El Bouamraoui
Und jetzt queer!
Leykam
ISBN 9783701183968, € 25,00

„Jenseits enger Schubladen. Auf Basis dieses frischen Ansatzes hat Bianca Maria Braunhofer gemeinsam mit Marion Brand und Tobi Schiller kürzlich auch das Buch *Und jetzt queer! Lesen jenseits der Norm* geschrieben. Darin versuchen die drei, auf verständliche Weise und mit ein bisschen Witz, dem Lesen als Bildungspraxis näherzukommen.“
Gideon Hempel, The Gap Zeitschrift, 25. Februar



Annette Pehnt / Harald Kimmig
Die Umarmung des Materials
Das Wunderhorn
ISBN 9783884237366, € 16,00

„Wir haben es mit einer konkreten, schützenden, liebevoll-körperlichen Pose zu tun, die eine gröbere Kategorie als den Körper umfasst und begrenzt.“
Clara Cosima Wolff, Zesur Poesiekritik, 25. Februar



Jérôme Leroy
Die kleine Faschistin
Ü: Cornelia Wend
Edition Nautilus
ISBN 9783960544760, € 18,00

„Wie so oft erzählt Leroy das im süffisanten Ton eines allwissenden Erzählers, der den Leser und die Leserin direkt anspricht und gleich zu Beginn klarmacht, dass er weiß, wie die Geschichte enden wird.“
Red., Ultimo, 24. Februar



Joaquín Camp
Der Sprung
Ü: Stefanie Malleier
KATAPULT Verlag
ISBN 9783689720117, € 16,00

„Besser können Zeichnungen die eigene Fantasie kaum anregen.“
Red., Ruhrpottkids, Februar/März

Im Gespräch



Sophie Sumburane
Keine besonderen Auffälligkeiten
Edition Nautilus
ISBN 9783960544784, € 20,00

[ARD, 23. Februar](#)



Dinger Gücyeter
Fake Gucci-Jogginghose auf der Lesebühne
Literaturverlag Droschl
ISBN 9783990592021, € 16,00

[WDR, 21. Februar](#)
[Radio Bremen, 22. Februar](#)